

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

75. Jahrgang / Nr. 29

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 20. Juli 2023

»Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage« Lennebergschule erhält hohe Auszeichnung – Innenminister Michael Ebling ist Pate

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Caroline Häusler, Konrektorin Konstanze Heide, Konrektor Peter Weidinger, Schulleiter Baris Baglan, Innenminister Michael Ebling, Landeskoordinator Johannes Kломann, Bürgermeister Stephan Hinz und Konrektor Philipp Neureither (v.l.n.r.).

Budenheim. (hs) – Mit tosendem Applaus wurde Michael Ebling, Staatsminister des Inneren von Rheinland-Pfalz, in der großen Schulturnhalle der Lennebergschule empfangen. „Ich bin stolz, dass ihr mich gefragt habt die Patenschaft für die Titelverleihung »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« zu übernehmen. Diskriminierung ist etwas Böses, wir wollen das nicht. Blöde Bemerkungen über den einen oder anderen zu machen wollen wir nicht. Es ist wichtig, dass ihr dafür sorgt für ein faires Miteinander einzutreten. Ihr setzt mit dieser Verleihung heute ein ganz wichtiges Zeichen.“ »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« ist eine Initiative von Kindern und Jugendlichen an Schulen, die sich aktiv langfristig gegen jede Form von Diskriminierung und Rassismus und für eine tolerante, gewaltfreie und demo-

kritische Gesellschaft engagieren wollen. Für die Aufnahme müssen mindestens 70 % der Schulgemeinschaft die Grundsätze von »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« akzeptieren. Sie verpflichten sich zu aktiver Mitgestaltung eines Schulklimas, das Ungleichwertigkeits-Ideologien ächtet, bei Diskriminierung einschreitet und solidarische Konfliktlösung sucht. Das europaweite Projekt, 1988 in Belgien gegründet, läuft in Deutschland seit 1995. Bundesweit sind knapp 4.200 Schulen mit mehr als zwei Millionen Kindern und Jugendlichen dabei, in Rheinland-Pfalz über 120.000 Lernende sowie circa 9.500 Lehrkräfte an 193 Schulen. Schulleiter Baris Baglan sagte in seiner Begrüßung: „Gemeinsam sind wir stark, wir können und wollen die Meinung und das Aussehen Anderer respektieren. Bei Anfein-

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen

Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de

U&V
Immobilien

Für vorgemerkte Kunden
suchen wir dringend
Ein-, Zweifamilienhäuser
und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich
und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de

dungen von Rassismus und Antisemitismus schauen wir nicht weg.“ Die Moderation der Veranstaltung oblag den beiden Schülern Paula Palma Martins und Deyan Butt.

Beiträge zum Thema der Verleihung trug die Schulklasse 2c mit einer gespielten Darstellung von

„Im Land der Blaukarierten“. Mica und Emma von der Klasse 3 und 6c sowie Asmin und Siyavash von der 6b und 6c der Realschule plus hoben mit Vergleichen die Bedeutung der Titelverleihung hervor.

Bürgermeister Stephan Hinz sagte in seiner Begrüßung: „Dass wir heute noch von Rassismus spre-

chen macht mich traurig. Jeder Mensch ist wertvoll, Courage ist wichtig. Wir alle können mit einer starken Haltung dem entgegenwirken“.

Landeskoordinator Johannes Klomann von der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, der das Projekt „Titelverleihung

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ betreut, nahm die Verleihung des Titels vor. „Es ist der Wunsch eurer Schule es besser machen zu wollen“, sagte er in seiner Ansprache.

Es gehe auch darum ein Zeichen für eine perfekte Gemeinschaft zu setzen, „heute sei ein guter Tag“.



Innenminister Michael Ebling hatte die Patenschaft für die Titelverleihung übernommen.



Die Schulklasse trägt die Geschichte „Im Land der Blaukarierten“ vor“.

Abschied der Vorschulkinder Abschlussfahrt führt in den Holiday Park

Budenheim. Am 14. Juli unternahmen die Vorschulkinder der Kita Kunterbunt ihre Abschlussfahrt in den Holiday Park. Um 8.30 Uhr kletterten alle Kinder voller Vorfreude in den Bus und



(Fotos: Kita Kunterbunt)

konnten es kaum erwarten, endlich loszufahren. Während der Fahrt wurden noch einmal alle wichtigsten Regeln besprochen und nach etwa einer Stunde erreichte man das Ziel.

Nach einer kleinen Frühstückspause ging es los: Gleich zu Beginn, im Biene Maja Park, ging es zu den Frosch-Karussells, auf den Blüten-turm und auf Majas Blütenpracht. Auf dem weiteren Rundweg wurden noch viele Attraktionen gefahren, vom Kettenkarussell über die Wildwasserbahn bis zu den Wellenhopsern. Zwischendurch gab es immer wieder Trink- und Essenspausen, und so verging die Zeit wie im Flug. Nach einem Abschluss-Eis kletterten wieder alle Kinder glücklich in den Bus, und nach einiger Zeit waren fast alle Kinder nach diesem ereignisreichen Tag eingeschlafen. Gegen 19.15 Uhr war man wieder in Budenheim, und die Kinder wurden schon von ihren Eltern erwartet. Nach diesem tollen Tag für Groß und Klein, der viel zu schnell vergangen ist, hatten die Kinder ihren Eltern sicher viel zu erzählen.

Am 18. Juli wurden alle Vorschulkinder mit ihren Eltern in die Kita eingeladen, und den Kindern wurde ihr „ICH-Buch“ und ein selbstgenähtes Kissen überreicht. Nach einer kleinen Tanzeinlage und einem Eis wurden die Kinder anschließend vom Personal der Kita „rausgekehrt“.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschiene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Unterstützung für den Behindertenbeirat

Budenheim. Seit 1. März 2017 ist Stefanie Geiser zur Unterstützung der Arbeit des Behindertenbeirats bei der Gemeinde Budenheim angestellt.

Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Umsetzung des Aktionsplans für die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigungen in Budenheim. In dem Aktionsplan geht es darum, die Gemeinde barrierefreier zu gestalten, so dass sich Menschen mit

Beeinträchtigungen freier bewegen und an der Gesellschaft selbstbestimmt teilhaben können. Darüber hinaus werden regelmäßige Sprechstunden zur „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ (EUTB) für Menschen mit Beeinträchtigungen und ihre Angehörigen an. Wer z.B. Fragen hat zu Assistenz und Hilfsmitteln oder wer wissen will, was ein Teilhabeplan ist, erreicht Frau Geiser dienstags

von 10 bis 13 Uhr im Seniorentreff Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15 (1. OG) oder nach Terminabsprache, telefonisch unter 06731 – 4709710 bzw. per E-Mail an Stefaniegeiser@gmx.de. Man kann sich auch gerne mit Ideen, Anregungen oder auch Kritik zum Thema Barrierefreiheit in Budenheim an Stefanie Geiser wenden.

Ergebnisse des Stadtradeln

21.237 Kilometer für den Klimaschutz

Budenheim. – Mit der Preisverleihung am Rathaus fand die dreiwöchige Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN in Budenheim ihren gebührenden Abschluss.

Bürgermeister Stephan Hinz zeichnete die Radelnden mit den meisten Personenkilometern aus. In einem Zeitraum von 21 Tagen wurden 1.058 Kilometer von Johannes Best, 950 Kilometer von Albert Kohls und 816 Kilometer von Uwe Kolb mit dem Rad zurückgelegt. Diese Leistung für das Klima wurde mit Unterstützung der Gemeindewerke Budenheim mit Zeitkarten für das Budenheimer Hallenbad honoriert, die den Siegern eine kostenfreie Nutzung des

Schwimmbades bis zu einem Jahr erlauben. Bürgermeister Hinz konnte beobachten, dass das Auto öfter stehen gelassen wurde: „Bereits im vergangenen Jahr haben wir festgestellt, dass das Stadtradeln nicht nur Berufspendler anspricht, sondern auch Freizeitradler dazu bewegt, das Auto öfter stehen zu lassen. Dieses Jahr haben die Teilnehmer erneut bewiesen, dass Fahrradfahren nicht nur Spaß macht, sondern auch einen nachhaltigen Effekt auf unsere Umwelt hat.“

Insgesamt haben in diesem Jahr 96 aktive Radelnde in Budenheim beim Stadtradeln mitgemacht, darunter auch Vereine, wie die DJK

Sportfreunde Budenheim oder der Theaterverein Pank & Ratus. Die Ortsverbände der CDU und Bündnis 90/Die Grünen sind ebenfalls mit eigenen Teams gestartet. Insgesamt wurden 21.237 klimafreundliche Kilometer zurückgelegt.

Klimaschutzmanager Daniel Zabicki ist über die Teilnahme erfreut und benennt die eingesparten Treibhausgase: „Ich möchte mich bei allen Teilnehmern die für die Umwelt und das Klima mitgeradelt sind bedanken. Obwohl die Gesamtfahrleistung im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist, zeigt die gestiegene Kilometerleistung pro Kopf, dass die Teilnehmer sich aktiv für eine nachhaltigere Mobilität im Alltag einsetzen.“

Durch den Verzicht auf das Auto konnten insgesamt 3.440 kg CO₂ vermieden werden.“

Jahrgang 1944/45

Der nächste Ausflug mit Partner führt am Freitag, 28. Juli, nach Budenheim zum Gutsausschank Duttenhöfer, „Zur Dutt“, Langgasse 17. Abfahrt des Zuges nach Mainz Hbf ist um 14.49 Uhr, Weiterfahrt nach Umstieg in Mainz um 15.22 Uhr nach Budenheim (S6). Der Vorstand bittet die Teilnehmer wegen der Einteilung zu den Gruppenkarten 20 Minuten vor Abfahrt am Bahnhof zu sein.

Jahrgang 1931

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, dem 26. Juli, mit Partner, um 17 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ zum monatlichen Treffen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

20.07. Blumer, Maria	95 J.
20.07. Hahn, Arno	75 J.
22.07. Schlott, Hilde	80 J.

Ihre Diamantene Hochzeit feiern:

20.07. Eheleute Ursula und Rolf Köhler

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.unimedizin-mainz.de Marienhaus Klinikum Mainz An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
Am Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juli 2023:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/674757.
Am Mittwoch, 26. Juli 2023:
Drs. Koffler/Böckelmann/Theo-

bald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

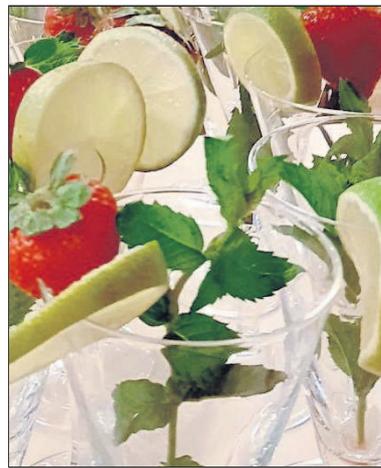
Sommerkonzert mit Sommer-Cocktails

„Mainzer Akkordeon Orchester“ unterhielt die Gäste des Senioren-Treffs



Budenheim. Am vergangenen Samstag hatte der Senioren-Treff der Gemeinde Budenheim zum Sommerkonzert eingeladen. Das „Mainzer Akkordeon Orchester“ entführte die Gäste zu einer musikalischen Reise um die Welt.

Trotz Hitze und prall gefülltem Saal schunkelten und klatschten die Senioren zu heißen Rhythmen rund um den Erdball. Für Abkühlung sorgten die Mitarbeiterinnen des Senioren-Treffs mit kunstvoll verzierten und sehr schmackhaften Sommer-Cocktails.



(Fotos: Iris Faber)

Digitaler Engel kommt nach Budenheim

Budenheim. „Hilfe! Alle schauen auf ihr Smartphone – nur ich komme gar nicht damit zurecht – und dann fühle ich mich so ausgegrenzt“.

Eine Erfahrung die wohl viele Ältere machen. Da will der digitale Engel, eine Initiative der Bundesregierung, helfen. Ganz konkret: am 8. August ab 10 Uhr steht der Bus des mobilen Ratgeberteams in Budenheim auf dem „Platz der Generationen“. Jede Frage wird beantwortet! Denn es gibt so viele Möglichkeiten mit digitalen Hilfsmitteln den Alltag älterer Menschen zu erleichtern. Man kann ganz einfach online einkaufen, mit Kindern und Enkeln Fotos tauschen oder Buskarten erwerben. Vor allem die Unsicherheit, die viele Ältere im Umgang mit digitalen Medien haben, soll abgebaut werden. Dem dient auch die Informationsveranstaltung am Nachmittag im Seniorentreff. Dort werden von 15 bis 17 Uhr Grundlagen im Umgang mit Smartphone und Tablet vermittelt.

Einfach vorbeikommen, die Beratung ist natürlich kostenlos! Bitte vorher anmelden bei der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Budenheim, Iris Faber (Telefon: 06139-1490 oder E-Mail an iris.faber@budenheim.de).

Besuch in Budenheim

Schmitt: Standort braucht Industrieunternehmen wie BERICAP

Budenheim. – Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt hat bei ihrem Besuch des Budenheimer Unternehmens BERICAP die hohe Relevanz von innovativen Industrieunternehmen für den Standort Rheinland-Pfalz betont. Deutschland müsse seine Wettbewerbsfähigkeit stetig weiterentwickeln, um ein attraktiver Industriestandort zu bleiben, betonte die Ministerin im Gespräch mit BERICAP-Geschäftsführer Alexander Krautkrämer. „Ich möchte unseren Unternehmen – vom Global Player bis zum Mittelständler – attraktive Standortbedingungen bieten. Dafür müssen wir stetig an unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten und uns im weltweiten Vergleich gut positionieren. Nur so können wir Wertschöpfung und damit gut bezahlte und sichere Arbeitsplätze im Land erhalten“, sagte die Wirtschaftsministerin im

Gespräch mit Krautkrämer. Der wies seinerseits auf strukturelle Probleme hin: „Wohlstand setzt eine leistungsfähige Wirtschaft voraus. Aber man muss auch Wirtschaft wollen und Leistung erbringen. Nur wollen wir in Deutschland nicht mehr“, sagte der BERICAP Geschäftsführer.

Die Ministerin betonte die hohe Relevanz von innovationsgetriebenen, mittelständischen Industrieunternehmen für den Standort Rheinland-Pfalz: „BERICAP ist ein internationales Unternehmen, auf den Weltmärkten zu Hause und in Budenheim daheim. Das verbindet BERICAP mit vielen rheinland-pfälzischen Mittelständlern, die in der Fläche hochwertige Arbeits- und Ausbildungsplätze bieten und damit eine Grundfesten unseres Wirtschaftsstandorts sind“. BERICAP GmbH & Co. KG ist einer

der weltweit führenden Hersteller von Kunststoff- und Aluminiumverschlüssen für Getränke, Lebensmittel und Chemieprodukte. Weltweit beschäftigt das Unternehmen über 4.200 Mitarbeiter, darunter circa 400 am Standort Budenheim. Eine besondere Bedeutung kommt innovativen Entwicklungen zu, mit vier Forschungs- und Entwicklungszentren und eigenem Formenbau verfügt das Unternehmen über beste Voraussetzungen. BERICAP hält mehrere Patente.

Im Februar 2022 wurde BERICAP das TOP 100 Siegel als eines der innovativsten Mittelstandsunternehmen für besondere Innovationskraft in der Sparte Chemie/Kunststoff verliehen. Positiv wurden insbesondere die Kategorien „Innovationsförderndes Top-Management“ und „Innovative Prozesse und Organisation“ bewertet.

CDU-Radtour

Budenheim. Vor knapp drei Wochen endete das Stadtradeln. Eine Initiative der sich rund 100 Budenheimer angeschlossen haben. „Auch wir wollten wieder Teil dieses Wettkampfes für einen guten Zweck sein.“

Dieses Jahr konnten wir mit zehn Radelnden Kilometer sammeln“, so Tim Froschmeier, der Vorsitzende der CDU Budenheim. „Um das Wetter zu nutzen und den erfolgreichen Abschluss zu feiern, hatten wir uns am vergangenen Sonntag zu einer spontanen Radtour getroffen“, so Froschmeier weiter.

Von Budenheim, über Heidenfahrt bis Ingelheim, mit kurzer Stärkung bei guten Gesprächen, ging es dann wieder zurück in die Heimat. Mit dabei auch Albert Kohls, der bei Stadtradeln in der Einzelwertung den zweiten Platz an geradelten Kilometern unter allen Budenheimern eingefahren hatte.

Dyckerhoff-Gelände

Artenschutz und Präsentationsflächen für Vereine

Budenheim. – Derzeit laufen in Teilbereichen des Dyckerhoff-Geländes mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmte, vorgezogene Artenschutzmaßnahmen, teilt die BG Grundbesitzgesellschaft mbH & Co. KG mit. Konkret handele es sich dabei um die Umsiedlung von Mauereidechsen, die durch die ökologische Baubegleitung (Büro BG Natur) ausgeführt wird. In den Teilbereichen, die durch die ökologische Baubegleitung freigemeldet worden sind, werde man die Baumstümpfe und Wurzelstöcke entfernen und die oberste Grasnarbe mit dem Bagger abziehen. Ziel der Maßnahme sei es, einer Rückkehr der Eidechsen vorzubeugen. Zur Unterdrückung der Staubeentwicklung werde die Fläche bereichsweise bewässert. Gemäß Einschätzung des Büro BG Natur werden die aktuel-

len Artenschutzmaßnahmen voraussichtlich bis Ende Juli abgeschlossen sein. Daran werden sich weitere Maßnahmen im Rahmen der vorgezogenen Sanierungsgenehmigung für das Gelände anschließen.

Zur Sicherung des Geländes werde das Dyckerhoff-Areal in den kommenden Wochen mit einem Holzzaun versehen. Budenheimer Vereine sollen die Möglichkeit erhalten, sich auf dem Zaun mit einer Werbefläche zu präsentieren. Die Produktionskosten für die Werbeflächen übernehme die BG Grundbesitzgesellschaft mbH & Co. KG. Seitens interessierter Vereine müsse lediglich ein fertiges Layout bereitgestellt werden. Interessierte Vereine schreiben eine kurze E-Mail an: info@wohnquartier-budenheim.de.

Einladung über den Rhein

Platzkonzert am „Alter Bock“ in Walluf



Manfred Kohl, Vorsitzender des »Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf e.V.«, Ortschronist Heribert Schäfer und Altbürgermeister Rainer Becker (v.l.n.r.). Rechts Randolph Heß, Erster Beigeordneter von Walluf.

Walluf. (hs) – Altbürgermeister Rainer Becker mit Gattin Jutta und der Budenheimer Ortschronist Heribert Schäfer mit Gattin Marlene waren von Manfred Kohl, Vorsitzender des »Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf e.V.« zum Platzkonzert anlässlich des Weinfestes nach Walluf eingeladen worden. Mit Swing und bekannten Rhythmen spielte die Big Band Id-

stein am „Alter Bock“ am Rheinufer auf. Sängerin Heike Raab zog mit ihrer unverkennbaren Jazzstimme alle Besucher in ihren Bann. Schunkelnd hakten sich die Besucher beim Ohrwurm „Wenn das Wasser im Rhein goldener Wein wär“ ein. Es war das idyllische Flair am Rheinufer das den vielen Besuchern an den Tischen gefiel.



Auch in diesem Jahr gab es beim Kanu-Club Budenheim eine Nachtfahrt der besonderen Art. Zum Abschlussfeuerwerk des Schiersteiner Hafenfests ging es von Budenheim mit Zwischenstopp auf der Rettbergsaue, um den richtigen Zeitpunkt abzuwarten. Eine Herausforderung war es, die vorschriftsmäßige Lichterführung (ein weißes Rundumlicht, das von allen Seiten sichtbar sein muss) einzuhalten. Diese Fahrt erfreut sich mittlerweile derart an Beliebtheit, dass sie nun fester Bestandteil im Terminkalender des Kanu-Club Budenheim ist – neben der Funzel-fahrt zum Abschluss der Saison. (Foto: Kanu-Club Budenheim)



Der Wallufer Bürgermeister Nikolaos Stavridis hatte das Budenheimer Blütenhaus zur Eröffnung des Wallufer Weinfestes am 13. Juli eingeladen. Das ließen sich Königin Anna und Prinzessin Stella nicht zweimal sagen. Bei bestem Wetter und einer tollen Atmosphäre direkt am Rheinufer wurde das Fest mit einem Glas Sekt eröffnet. Hier trafen die Budenheimer Majestäten auch auf die Weinprinzessinnen aus Walluf, Eltville und Geisenheim. Die Damen waren sich auf Anhieb untereinander sehr sympathisch und man kam direkt ins Gespräch miteinander. (Foto: Gemeinde Budenheim)

Chorausflug

„Sängervereinigung“ war in Framersheim



(Foto: Sängervereinigung Budenheim)

Nach der für alle Chöre schwierigen Coronazeit war wieder einmal ein Chorausflug angesagt: Ein gut gekühlter Bus brachte die Teilnehmer nach Framersheim bei Alzey, und zwar zur „Museumschänke Frangel“.

Dabei ist der Begriff „Museumschänke“ wörtlich zu nehmen.

Für Essen und Trinken war gut und reichlich gesorgt, und an den Seiten der Gaststätte, bzw. an den Wänden der beiden großen Säle, reihten sich historische Nähmaschinen und andere Sammlerstücke.

Unter der Leitung von Dirigent Johannes Püschel sang der gemischter Chor zunächst zur Begrü-

ßung aller Gäste den rheinland-pfälzischen „Sängerspruch“ und trug danach noch „Die Rose“ (Amanda McBrown) und die „Irischen Segenswünsche“ (nach einer Irischen Volksweise) vor.

Das waren die offiziellen Lieder, und beim gemütlichen Zusammensein von Sängerinnen und Sängern erklang auch immer mal wieder mitten aus dem „Publikum“ ein Lied, dessen Töne und Text dann von den anderen aufgegriffen wurden.

Gegen 21 Uhr fuhr der Bus die Sänger – mit farblich wunderbaren Ausblicken auf Felder und Wolkenbänke – wieder zurück nach Budenheim.



Am 14. Juli fand der Betriebsausflug der Gemeindewerke Budenheim statt. Nach einem stärkenden Frühstück in der Schman-karia am Hallenbad ging es zum „Grünen Haus“ im Lennebergwald. Unter fachkundiger Leitung von Forstwirtschaftsmeister Thomas Köhrer, Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes, gab es einen kleinen Rundgang durch den Wald. Köhrer verstand es, auf die Veränderungen im Lenneberg aufmerksam zu machen. Aufgrund des Klimawandels zählt die Kiefer eindeutig zu den Verlierern der heimischen Artenvielfalt. Zum Abschluss des Tages gab es ein gemeinsames Grillen mit selbstgemachten Salaten.

(Foto: Gemeindewerke Budenheim)

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 23. Juli, 10.00 Gottesdienst (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)
Mittwoch, 26. Juli, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeits-Kirche
Keine Gruppenstunden in den Sommerferien.

CVJM-Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche:

1 – Superfly Trampolinpark Wiesbaden*

Mi, 26.07.2023, 13:45-19 Uhr, Abfahrt: Ev. Kirche, Kosten: 12,- Euro
 Bitte auch zusätzliche Einverständniserklärung vorab ausfüllen.

2 – Miramar Erlebnisbad Weinheim Sa, 29.07.2022, 8:30-20:30 Uhr, Abfahrt: Ev. Kirche Budenheim, Kosten: 15,- Euro

* Sie erklären mit der Anmeldung, dass Ihr Kind schwimmen kann.

3 – LaserZone Mainz*

Do, 03.08.2023, 11:30-16:15 Uhr, Abfahrt: Ev. Kirche Budenheim, Kosten: 10,- Euro

* Bitte auch zusätzliche Einverständniserklärung mit ausfüllen.

4 – Phoenix Bowling*

Mi, 16.08.2023, 14:45-19 Uhr, Abfahrt: Ev. Kirche, Kosten: 4,- Euro
 5 – Zirkusschule Schierstein (für Kids von 7-14 Jahren)

1 Woche, Mo-Sa, 21.8.-26.8.2023, Abfahrt: Ev. Kirche, 8 Uhr
 Kosten: 50,- Euro für CVJM-Mitglieder, sonst 65,- Euro

- ACHTUNG: GESONDERTE ANMELDUNG AUSFÜLLEN!

6 – Experimenta Frankfurt + Minigolf*

Di, 29.08.2023, 8:50-17:30 Uhr, Abfahrt: Bahnhof Budenheim, Kosten: 10,- Euro

7 – Kinonacht im Gemeindehaus Budenheim

Sa, 02.09.2023, 17:00 bis So, 11:00 Uhr, Kosten: 5,- Euro
 Bitte Iso-Matte oder Luftmatratze und Schlafsack mitbringen.

* Bitte 49,- Ticket / Deutschlandticket mitnehmen, wer eins hat!

Erziehungsrecht während der Ausflüge: Kai Hirschmann (0179-1348801) & Sandra Friederich

(0160-97069698)

Den Anweisungen der Betreuer:in und des Personals ist Folge zu leisten.

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 22.7.2023

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.7.2023

11:30 Uhr **Keine Eucharistiefeier!!**, 14:30 Uhr Tauffeier

Mittwoch, 26.7.2023

18:00 Uhr Ökum. Friedensgebet kath. Kirche

Sonntag, 30.7.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr; im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Messen um 11:30 Uhr entfallen!

Ab Beginn der Sommerferien entfallen die Eucharistiefeiern um 11:30 Uhr in St. Pankratius Budenheim. Es wird nach wie vor einen Sonntagsgottesdienst geben, und zwar im Wechsel als Vorabendmesse samstags um 18.30 Uhr und sonntags um 10.00 Uhr!

Darüber hinaus wird herzlich eingeladen, die Sonntagsgottesdienste im Pastoralraum Mainz-Nordwest mitzufeiern.

DANKE FÜR ALLES

sos-kinderdoerfer.de



SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16.00 Uhr

Freie Plätze

Rehabilitationssport bei der TGM

Budenheim. Am 14. Juli hat die TGM den Rehabilitationssport unter Leitung des Sportwissenschaftlers Mark Federowski aufgenommen und bietet Personen mit Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates die Möglichkeit einer medizinischen Trainingstherapie auf ärztliche Verordnung. Neben einem gezielten Krafttraining der Muskelgruppen, Dehn- und Mobilisationsübungen sowie Übungen zur Schulung der Koordination und Propriozeption versteht sich der Rehabilitationssport als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Teilnehmer lernen ihren Körper bewusster wahrzunehmen und Bewegung als wichtigen Bestandteil in ihren Alltag zu integrieren. Das ermöglicht eine schnelle Wiedereingliederung in das Alltags- und Berufsleben. Da es sich um ein ärztlich verordnetes Training handelt, wird der Rehasport mit 50 Einheiten und einer Laufzeit von 18 Monaten vollständig von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Rehasport Orthopädie in der Halle, immer freitags von 8.30 bis

9.30 Uhr in der TGM Halle. Das Training findet in der Gruppe statt. Der Rehabilitationssport trägt im Wesentlichen dazu bei, den Bewegungsapparat zu kräftigen, die Koordination zu fördern, das Herz-Kreislaufsystem zu verbessern sowie kognitive Fähigkeiten zu schulen. Darüber hinaus lernen die Teilnehmer Übungen und Hilfen kennen, die sie sicher in ihren Alltag integrieren können. Das Trainieren in der Gruppe hat einen positiven Einfluss auf das gesamte Wohlbefinden.

Rehasport Orthopädie im Wasser, immer freitags von 10 bis 11 Uhr im Waldschwimmbad. Die Wassergymnastik macht sich den Auftrieb des Wassers zu Nutze, um Belastungen auf die Gelenke zu reduzieren. Gerade bei Rücken- und sonstigen Knochenbeschwerden kann diese Form der Rehabilitation zielführend sein. Weiterhin wird mithilfe des Wasserwiderstandes die Muskulatur gekräftigt und Mobilisationsübungen können effizient durchgeführt werden. Das Training kann mit Einsatz von di-

versen Hilfsmitteln in seiner Intensität gesteigert werden.

Die regelmäßige Teilnahme lindert Beschwerden bei orthopädischen Krankheitsbildern, außerdem werden das Herz-Kreislauf-System und die Muskeln gestärkt und die Durchblutung der Haut und des Bindegewebes gefördert.

Im Rehabilitationssport in der Halle können noch Interessenten aufgenommen werden. Beim Kurs im Wasser stehen derzeit noch zwei freie Plätze zur Verfügung. Bei Interesse am Rehabilitationssport kann Kontakt zur Geschäftsstelle der TGM Budenheim aufgenommen werden. Hierfür stehen die Mitarbeiter zu den Geschäftsstellenzeiten (Montag: 13.30-18 Uhr sowie Mittwoch: 9-12.30 und 14-17 Uhr) persönlich, telefonisch unter 06139 – 8788 sowie per E-Mail an info@tgm-budenheim.de zur Verfügung.

Weitere Informationen zu dem aktuellen Sportprogramm bei der TGM Budenheim erhalten Interessierte auf der Homepage unter: www.tgm-budenheim.de.

Mit dem RVE nach Ingelheim

Budenheim. Am kommenden Sonntag, 23. Juli, lädt der Radfahrer Verein „Edelweiß“ Budenheim (RVE) zu einer Radtour in Richtung Ingelheim ein.

Die Teilnehmer treffen sich um 11 Uhr an der Weggabelung in den Feldern, Unterführung in der Heidesheimer Straße. Von dort geht es vorbei am „Blauen See“, über Heidenfahrt, durch die Felder nach Ingelheim.

Das Ziel ist dieses Mal das Brauhaus „Goldener Engel“ in Ingelheim, das mit einer reichhaltigen Auswahl an Speisen und Getränken auf die Gruppe wartet. Anschließend geht es wieder zurück nach Budenheim. Die Gesamtstrecke beträgt circa 30 Kilometer und ist somit auch für Familien mit Kindern geeignet.

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen. Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder / Familien an der Tour teilnehmen.

Für Rückfragen steht der RVE-Vorsitzende Roland Lang unter der Rufnummer 0176 – 10243982 oder in der WhatsApp-Gruppe gerne zu Verfügung.



Strahlender Sonnenschein und gut aufgelegte Premirengäste. Besser hätte es am vergangenen Wochenende für „Pank & Ratius – kleine bühne budenheim“ nicht laufen können. Nach knapp vier Monaten Probenzeit wagte sich der Theaterverein mit der Komödie „Das perfekte Geheimnis“ zum ersten Mal auf eine Freilichtbühne. Zu den begeisterten Besuchern der ausverkauften Premiere am Freitagabend im Kirchgarten der St. Pankratius Kirche gehörte auch Bürgermeister Stephan Hinz (3. Reihe Mitte). Bis nach Mitternacht feierten die Vereinsmitglieder und ihre Gäste bei kühlem Winzerwein aus Rheinhessen im stimmungsvollen Kirchgarten. An diesem Freitag und Samstag geht es mit der Geheimniskrämeri am gleichen Ort weiter. Karten sind unter www.pankundratius.com oder an der Abendkasse erhältlich. (Foto: Holger Reinhart)



Der Senioren-Treff 60+ der Gemeinde ist für viele Budenheimer Senioren eine wichtige Anlaufstelle. Ob beim hausgemachten Mittagstisch, bei jährzeitlichen Veranstaltungen, bei Inanspruchnahme von Beratungsangeboten, oder bei den nachmittäglichen Unterhaltungsangeboten spielt gerade in diesen Tagen ein kühles Getränk eine wichtige Rolle. Deshalb freuten sich das Team vom Senioren-Treff, Bürgermeister Herr Stephan Hinz und die Fachbereichsleiterin Christiane Melcher über die großzügige Spende eines Kühlschranks. Die Firma Bericap, vertreten durch Geschäftsführer Sebastian Hähnel, Helene Krautkrämer und Silke Lichtenberg spendierten neben der Finanzierung des Kühlschranks noch die erste, große Befüllung mit Getränken, selbstverständlich mit Verschüssen der Firma Bericap aus Budenheim. Die ortsansässige Firma Heiser's Küchen kümmerte sich um die Beschaffung des hochwertigen Kühlgerätes und lieferte frei Haus. (Foto: Iris Faber)

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltschutztelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

30. Kalenderwoche 2023

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto / 1. Dienstag im Monat Aldi) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

30. Kalenderwoche:

Montag, 24.07.2023 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Gymnastik mit Gabi Bieser mit frischem Obst-Smoothie

Dienstag, 25.07.2023 / 15.00 Uhr

„Bingo“ – mit Eiskaffee

Mittwoch, 26.07.2023 / 15.00 Uhr

Tanz-Treff 60 + - Tanzen ist die beste Medizin

Donnerstag 27.07.2023 / 15.00 Uhr

„Singen verbindet“ – mit Christel Meier und Eiskaffee

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller, Frau Yvonne Fritzen 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung rund um das Thema Behinderung

Dienstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Sprechstunde rund um das Thema

Smartphone/Digitalbotschafter der Gemeinde Budenheim

Jeden 1. Montag im Monat, 14.00 Uhr. Kontakt und Anmeldung: Herr Horst Werner (digitalbotschafter@email.de) oder 0171-5300317

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 20.07.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim (Eingang über Schulhof)

Sommerferienprogramm – 2023

Montag, 24.07.23

10.00 – 16.00 Uhr Turbo-Tobetag

Kosten: 3,- Euro

Dienstag, 25.07.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Mittwoch, 26.07.23

10.00 – ca. 17.00 Uhr Barfußpfad

Kosten: 4,- Euro

Donnerstag, 27.07.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Freitag, 28.07.23

11.00 – ca. 18.00 Uhr Kletterwald

Kosten: 8,- Euro

Montag, 31.07.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Dienstag, 01.08.23

10.00 – ca. 18.00 Uhr Schwimmbad

Kosten: 4,- Euro

Mittwoch, 02.08.23

10.00 – 16.00 Uhr Mainz-Rallye

Kosten: 3,- Euro

Donnerstag, 03.08.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Freitag, 04.08.23

10.00 – 16.00 Uhr Garten-Chill-Tag

Kosten: 3,- Euro

Montag, 07.08.23

10.00 – 16.00 Uhr Minigolf

Kosten: 4,- Euro

Dienstag, 08.08.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Mittwoch, 09.08.23

10.00 – ca. 17.00 Uhr Stadiontour Mainz 05

Kosten: 5,- Euro

Donnerstag, 10.08.23

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Freitag, 11.08.23

Ab 12.00 Uhr (Erwachsene 14.00)

Abschlussgrillen

Kosten: NICHTS

Weitere Infos und Anmeldebögen in der BlueBox. Bei Fragen melden Sie sich bitte unter jugendtreff@diebluebox.de oder unter 06139/290520, 0152-53167395.

Anmeldeschluss: Do. 20.07.23

Für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren.

Es sind noch Plätze frei.

Budenheim 20.07.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim (S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen in den Sommerferien 2023 (24.07. – 01.09.2023)

1. Waldsportplatz

In den diesjährigen Sommerferien (vom 24.07. bis einschl. 01.09.2023) steht der Waldsportplatz der Gemeinde Budenheim montags bis freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 16 Jahren zur freien Nutzung offen.

2. Grund- und Hauptschule

Das Sekretariat hat vom 01.08. bis einschl. 25.08.2023 geschlossen. Vom 24.07. bis einschl. 31.07.2023 sowie vom 28.08. bis einschl. 01.09.2023 hat das Sekretariat geöffnet.

3. Jugendtreff in der Schule

Im Jugendtreff „BlueBox“ findet vom 24.07. bis einschl. 11.08.2023 ein Sommerferienprogramm statt. Vom 14.08. bis einschl. 01.09.2023 hat der Jugendtreff geschlossen.

4. Alte Schulsporthalle

Die alte Schulsporthalle hat vom 23.07. bis einschl. 30.07.2023 wegen einer Veranstaltung geschlossen. Vom 31.07. bis einschl. 20.08.2023 hat die Halle geöffnet. Vom 21.08. bis einschl. 03.09.2023 hat die Halle wiederum geschlossen.

5. Neue Schulsporthalle

Die neue Schulsporthalle hat vom 23.07. bis einschl. 30.07.2023 wegen einer Veranstaltung geschlossen. Vom 31.07. bis einschl. 20.08.2023 hat die Halle geöffnet. Vom 21.08. bis einschl. 06.09.2023 hat die Halle wiederum geschlossen.

6. Kindergarten „Villa Kunterbunt“ sowie „Wunderwald“ und die Kinderkrippe „Wichtelhaus“

Die Kindergärten „Villa Kunterbunt“

sowie „Wunderwald“ und die Kinderkrippe „Wichtelhaus“ haben vom 24.07. bis 11.08.2022 geöffnet. Vom 14.08. bis 02.09.2022 haben die Einrichtungen geschlossen.

Budenheim, 20.07.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Erhaltung des Lennebergwaldes

am Montag, 24. Juli 2023

um 13:30 Uhr

im Betriebsgebäude des Zweckverbandes, Im Wald 16, 55257 Budenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Grünes Haus – Investitionen – Auftragsvergaben

TOP 2: Bekanntgabe einer Eilentscheidung

TOP 3: Wechsel in der Geschäftsführung

TOP 4: Sitzungsgeld

TOP 5: Waldzustandsbericht

TOP 6: Mitteilungen

TOP 7: Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil:

TOP 1: Mitteilungen/Verschiedenes Budenheim, 17.07.2023

Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes

gez. Stephan Hinz

Verbandsvorsteher

Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist ...



Bärenherz Stiftung

Tel. 0611 3601110-0
www.baerenherz.de

Spenden/Zustiftungen

Wiesbadener Volksbank
 BIC: WIBADE5W
 IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00
 Nassauische Sparkasse
 BIC: NASSDE55
 IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten in der **Heimat-Zeitung!**

Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Innen- oder Außendämmung?

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Mainz. (VZ-RLP) – Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten und zum Hitzeschutz als eine Innendämmung.

Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden. Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen wie zum Beispiel erhaltenwerte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden

kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, hängt von der Wahl des Dämmstoffs und des Gesamtaufbaus ab. Hierzu und zu allen Fragen des Energiesparens in Haus und Haushalt beraten die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden in Mainz finden wie folgt statt: Dienstag, 1. August, telefonische Beratung von 14 bis 17.45 Uhr. Anmeldung unter 0800 – 6075600 (kostenfrei).

Mittwoch, 2. August, persönliche Beratung von 9.15 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2. OG). Anmeldung unter 0800 – 6075600 (kostenfrei).

Donnerstag, 3. August, telefonische Beratung von 12.30 bis 18.30 Uhr. Anmeldung unter 06131 – 122121.

Die aus Bundesmitteln geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interes-

senneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Haushalte mit derzeit rund 700 Energieberatern und an mehr als 900 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 140.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 85 Kilometer Länge voller Steinkohle entspricht.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Computer-Club 60plus

Budenheim. Die vhs Budenheim bietet den Kurs „Computer-Club 60plus“ an. Mitmachen können alle PC-Interessierten, die über Grundkenntnisse verfügen.

Mit fachkundiger Unterstützung und dem Erfahrungsaustausch in der Gruppe werde es den Teilnehmern gelingen, ihr PC-Wissen konsequent zu erweitern. In diesem Forum haben sie die Möglichkeit, im Internet zu surfen, Briefe zu schreiben und zu gestalten, Bilder vom Smartphone (Android) oder der Digitalkamera auf den Computer zu übertragen und vieles mehr. Es stehen PC-Arbeitsplätze mit Windows 10 zur Verfügung. Wer ein eigenes Gerät mitbringen möchte, sollte ein aktuelles Betriebssystem (mindestens Windows 7) installiert haben.

Termin: 1. August bis 5. Dezember, jeweils Dienstag, einmal pro Monat, 8.30 bis 10.30 Uhr, Kursleiter: Matthias Haese, Ort: Seniorentreff Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15. Weitere Informationen und Anmeldung: Petra Weller, Telefon: 06139-9622497 oder E-Mail: vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de.

Kulturelle Bildung

Jugendministerin eröffnet MitMachAusstellung

Ingelheim. – Jugend- und Kulturministerin Katharina Binz hat erneut die Schirmherrschaft für die diesjährige „MiMa“ in Ingelheim übernommen und die interaktive Ausstellung mit dem Motto „Im Klang der Zahlen“ eröffnet.

„Die MitMachAusstellung ist ein Ort, an dem Kinder spielend lernen, die Welt zu begreifen. Mit ihrem niedrigschwelligen Zugang leistet sie wichtige Arbeit im Bereich der kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen. Darüber hinaus ist die MiMa ein besonderes Erlebnis für Familien. Das zeigt der große Erfolg der letzten Jahre: Sie ist zu einem Anziehungspunkt für Familien weit über die lokalen Grenzen hinaus geworden. Auch bildungsferne Kinder und Jugendliche finden einen niederschwelligen Zugang zu Kunst, Kultur und Wissenschaft. Für sein großartiges ehrenamtliches Engagement bei der Umsetzung der Ausstellung danke ich dem Verein MitMachAusstellung e.V. Ich habe sehr gerne wieder die Schirmherrschaft übernommen“, würdigte Ka-

tharina Binz das Projekt.

Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Alte Markthalle Ingelheim in ein temporäres Kindermuseum. Sie wird zu einem interaktiven, multisensorischen Erlebnisraum, der kleine und große Besucher einlädt, die Welt der Musik und der Mathematik zu erkunden. Die Ausstellung „Im Klang der Zahlen“ verknüpft Objekte des Mathematikums Gießen mit kreativen und inspirierenden Klanginstallationen von Michael Bradke und verbindet so die beiden Bereiche. Im MiMa können die Besucher die Zusammenhänge entdecken, Zahlen hören, Töne sehen und Rhythmen spüren. So wird Mathematik zu einem sinnlichen Erlebnis, das zum Mitmachen und Nachdenken einlädt. Ziel der Ausstellung ist es, Freude an Zahlen, logischem Denken und Musik zu wecken.

Die Ausstellung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet und bis zum 28. Oktober geöffnet. Sie wird in diesem Jahr vom Kultursommer Rheinland-Pfalz mit 8.000 Euro gefördert.

DrehSELKUNST

Kunst-Schau-Fenster in der KING

Ingelheim. – Die Kooperation der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) mit dem Kunstverein Ingelheim geht weiter. Im Rahmen des Projekts „Kunst-Schau-Fenster“ stellen Künstlerinnen und Künstler ihre Werke an den Fensterflächen der KING am Fridtjof-Nansen-Platz aus. Nach dem Auftakt mit Bildern der Mainzer Künstlerin Susanna Storch werden bis zum 24. Juli Werke von Joachim Winter gezeigt. Die Ausstellung steht unter dem Motto: „DrehSELKUNST = Kunst?“

Joachim Winter ist in Bingen-Gaulsheim geboren, lebt und arbeitet dort. Schon während seines Berufslebens als Informatiker war ihm das DrehSELN ein willkommener Ausgleich zu seinem Job. Als Rentner ist er mehr denn je von der DrehSELKUNST fasziniert. Im Zu-

sammenspiel alter und neuer Formen entstehen Möglichkeiten zur Darstellung komplexer Objekte, die in ihrer Gesamtheit eine vom Künstler gewollte Funktionalität oder Aussage enthalten. Dann wird „DrehSELKUNST“ zur „Kunst“.

Jo Winter gibt sein Wissen auch durch Demonstrationen und Kurse im In- und Ausland weiter. Bekannt ist er in Drechslerkreisen in Europa, USA, Neuseeland, Südafrika. Zudem schreibt Joachim Winter Artikel für verschiedene deutsche und englische Zeitschriften.

Weitere Ausstellungen im Rahmen des Kunst-Schau-Fensters: 25. Juli bis 3. August: Sandra Rau, 4. bis 14. August: Jen Ball Oehme, 15. bis 23. August: Werner Rebl und 24. bis 30. August: Sascha Marx.

Heimat-Zeitung Budenheim Der wöchentliche Blick in die Gemeinde

und über die Gemeindegrenzen hinaus.

Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

Naturschutz / Garten

Wasser im Garten hilft Tieren bei Hitze und Trockenheit

NABU-Tipps für Tränken und Teiche als Trink- und Badestelle für Vögel und Insekten

Wie eine Wasserstelle in der Wüste, so heiß begehrt sind aktuell Gartenteiche, Wasserläufe oder Insekten- und Vogeltränken im Garten und auf dem Balkon. Denn auch dieses Jahr macht sich der Regen ziemlich rar. „Wer noch nicht aktiv war: Jetzt ist die richtige Zeit, um die Tiere im Garten und auf dem Balkon mit Wasserstellen zu unterstützen. Seit Wochen ist es warm und trocken, viele natürliche Pfützen und Gräben sind ausgetrocknet. Für Gartenvögel, Insekten und andere Wildtiere ist Wasser überlebenswichtig. Auch Igel, Eichhörnchen und Eidechsen müssen ihren Durst in der Natur löschen. Stellen Sie daher für ihre tierischen Nachbarn eine Tränke auf oder legen Sie einen Mini-Teich zum Beispiel in einer Zinkwanne an“, rät Maik Sommerhage, Landesvorsitzender des NABU Hessen. Jede offene Wasserstelle sollte mit einem Ast, Stein oder Stück Holz als Landeplatz und Rettungsinsel für Insekten ausgestattet werden. Teiche haben flache Zonen als Landeplatz und Ausstiegsstelle für Tiere. Kleine Kieselsteinchen im flachen Wasser erleichtern den Zugang etwa für Eidechsen. „Wasserstellen bieten eine hervorragende Möglichkeit zum Beobachten, wenn Gartenvögel wie Buchfink,

Amsel oder Kohlmeise kurz zum Trinken einfliegen oder Stare und Haussperlinge sich in Gruppen zum ausgiebigen Planschen einfinden. Das ist mindestens so interessant wie ein rege besuchtes Futterhaus im Winter“, sagt der NABU-Experte.

Damit eine Wasserstelle nicht zur Keimschleuder wird, sind einige Grundregeln zu beachten. „Das oberste Gebot bei Vogeltränken, egal ob im Garten, auf der Terrasse oder dem Balkon, ist eine gute Hygiene. Vor allem bei Hitze muss das Wasser täglich gewechselt und die Tränke gereinigt werden. In kleinen Wasserstellen können sich für Vögel tödliche Krankheitserreger schnell vermehren. Eine warme Wasserbrühe zieht außerdem Stechmücken an, die ihre Eier darin ablegen können“, erklärt Sommerhage. Für die Reinigung von Tränken reichen eine Bürste und kochendes Wasser aus. Alternativ können zwei Wasserschalen abwechselnd benutzt und zwischen durch 24h in der Sonne getrocknet werden. Das tötet mögliche Keime ab. Außerdem wird durch Reinigung und Wasserwechsel verhindert, dass sich Stechmücken vermehren. Der richtige Platz für eine Tränke ist dort, wo sie für Vögel wie Amsel, Rotkehlchen oder Haus-

sperling gut einsehbar ist. Damit sie bei Gefahr schnell abzuweichen können, sollten Büsche und Bäume in der Nähe sein. „Vögel nehmen eine Tränke nur an, wenn sie sich dort sicher fühlen. Denn beim Baden sind sie sehr abgelenkt und können leicht zur Beute für anschleichende Katzen werden“, sagt der Landesvorsitzende. In nahe Büsche und Bäume können die Vögel sich bei Gefahr schnell flüchten. „Büsche, Bäume und Fassadengrün spenden im Gegensatz zu Schottergärten auch Schatten und bieten damit Singvögeln einen kühlen Rückzugsort für die Mittagssiesta“, erklärt Sommerhage.

Spezielle Vogeltränken gibt es im Fach- und Gartenhandel. Eine flache Schüssel oder ein Blumentopf-Untersetzer tun es aber auch. Die Vogeltränke sollte am Rand flach sein, so dass sich die Vögel dem Wasser nähern können. Eine Tränke mit Tiefen zwischen zweieinhalb und zehn Zentimetern bietet verschiedenen Vogelarten einen Badeplatz. Ist der Boden der Tränke rau, finden die Vögel genügend Halt. „Übrigens baden Spatzen und andere Vögel auch gerne im Sand, das hilft ihnen, Parasiten loszuwerden.“ Häufig versuchen Vögel auch an Regenwassertonnen oder Was-

serbecken etwa auf Friedhöfen zu trinken. „Decken Sie solche Wassersammelgefäße immer ab, damit es keine tödlichen Badeunfälle von Tieren darin gibt. Das beugt auch einer Stechmückenzeit vor“, sagt Sommerhage. Größere Wassertröge können mit einem Holzstock oder Brettchen als Rettungsfloß ausgestattet werden.

Auch Bienen, Wespen und Käfer benötigen dringend Wasser! Das Wasser wird nicht nur als Durstlöcher, sondern auch zum Bau der Nester benötigt. Eine einfache Methode um Insekten schnell, nützlich und vor allem einfach „unter die Flügel zu greifen“, ist das Aufstellen einer flachen Schale mit Steinen oder Moos als sichere Landefläche. Eine solche Insektentränke auf dem Balkon oder im Garten wird gern von Wild- und Honigbienen zum Wasserholen genutzt. Auch hier gilt, das Wasser täglich auszutauschen.

Mehr zum Thema

Weitere Interessante Tipps und Informationen bieten die NABU-Broschüren „Vögel im Garten“ und „Gartenlust“, die über den NABU Shop (www.nabu-shop.de) digital oder als Print bestellt werden können.

Nachhaltiger Strom vom Balkon?

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Mainz. (VZ-RLP) – Wer einen Teil seiner Stromkosten durch selbst erzeugten Solarstrom abdecken will, aber kein geeignetes Dach hat oder in einer Mietwohnung wohnt, kann ein Stecker-Solar-Gerät auf dem Balkon als Option in Betracht ziehen. Ein Stecker-Solar-Gerät besteht in der Regel aus einem oder zwei Solarmodulen (je ca. 1 Meter mal 1,70 Meter), einem Wechselrichter und einem Anschlusskabel mit Steckverbindung für das Verbinden mit dem Stromnetz. Je nach Sonneneinstrahlung, Modulleistung, -ausrichtung und -neigung kann eine gewisse Grundlast eines Haushalts normalerweise durch ein Stecker-Solar-Gerät abgedeckt werden.

Bei der Anschaffung eines Stecker-Solar-Geräts (inklusive Modul(e), Wechselrichter, Kabel mit Stecker, und Befestigung) kann man mit etwa 400 bis 1.200 Euro rechnen. Mit der eigenen PV-Anlage auf dem Balkon können so jährlich 60 bis 130 Euro Stromkosten eingespart werden, weshalb sich der Kauf nach nur sieben bis zwölf Jahren finanziell rentiert.

Im Falle einer Mietwohnung sollte vor der Installation Rücksprache mit dem Vermieter gehalten werden. Bestehende Bauvorschriften sind immer zu beachten, und die kleine PV-Anlage muss in jedem Fall beim Netzbetreiber und im Marktstammdatenregister angemeldet werden. Wer wissen möchte, ob sich eine

Balkon-PV-Anlage für die eigene Wohnsituation lohnt, findet unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/solarstrom-zuhause mehr Informationen oder kann an einer kostenfreien Aktion für Rheinland-Pfalz zur Energiewende Zuhause teilnehmen. Dafür wird einfach ein ausgefüllter Erfassungsbogen an photovoltaik@vz-rlp.de geschickt

um eine individuelle Auswertung mit Prognosen zu Ertrag und Wirtschaftlichkeit zu erhalten. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden in Mainz finden wie folgt statt:

Dienstag, 1. August, telefonische Beratung von 14 bis 17.45 Uhr. Anmeldung unter 0800 – 6075600 (kostenfrei).

Mittwoch, 2. August, persönliche Beratung von 9.15 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2. OG). Anmeldung unter 0800 – 6075600 (kostenfrei).

Donnerstag, 3. August, telefonische Beratung von 12.30 bis 18.30 Uhr. Anmeldung unter 06131 – 122121.

**Glückwünsche
und
Danksagungen**

in alle Haushalte!

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

Nachruf

In ihrem 92. Lebensjahr verstarb bereits am 19. Juni 2023 unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau

Maria Schmitt

Frau Schmitt war vom 15. Juni 1986 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 31. März 1992 bei der Gemeindeverwaltung Budenheim beschäftigt.

Sie ist uns als ruhige, verlässliche und freundliche Mitarbeiterin in Erinnerung.

Ihr Andenken werden wir in Ehren halten.

GEMEINDEVERWALTUNG BUDENHEIM

Stephan Hinz
Bürgermeister

Simone Schanno
Personalratsvorsitzende

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Irmgard Veit

geb. Hartmann

* 25.3.1937 † 8.7.2023



Wir werden Dich sehr vermissen:

Hans-Jürgen Veit mit Julian und Tobias
Willi und Ingrid Lemb geb. Veit
Andreas und Alexandra Lemb
mit Leonie und Emma
Tanja und Christian Schenk mit Philipp
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse: Richter Bestattungen c/o Trauerhaus Veit
Mainzer Straße 20/22, 55257 Budenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 26. Juli 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt.
Eine Kondolenzliste liegt aus.



MIT IHRER SPENDE GEBEN WIR EDRISS NEUE KRAFT FÜRS LEBEN

Mit 42 Euro kann **ÄRZTE OHNE GRENZEN** zwei akut mangelernährte Kinder vier Wochen lang mit therapeutischer Spezialnahrung versorgen. So lange dauert es in der Regel, bis ein Kind wieder bei Kräften ist.

Jetzt spenden

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



Das Leben endet, die Liebe nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Angelika Christine Poot-Habisrittinger

geb. Krüger

* 27. Juli 1965 † 11. Juli 2023

In stillem Gedenken

René Poot-Habisrittinger
Ursula Krüger
Adrian Poot-Habisrittinger
Trude Habisrittinger

Budenheim und Mainz-Lerchenberg, den 20. Juli 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am 3. August 2023, um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof in Mainz-Mombach. Ein Kondolenzbuch liegt aus.
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an die Deutsche Parkinson Hilfe e.V., IBAN: DE10 1605 0000 1000 8151 41 unter > Angelika Poot-Habisrittinger <.

Traueranschrift: Familie Poot-Habisrittinger/Krüger c/o Grünewald*Baum Bestattungen, Heiligkreuzweg 88, 55130 Mainz



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für gewerbliche und private Anzeigen

**Alexandra
Laub**
MEDIABERATERIN

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats!
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-99660

Gartengestaltung



J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Ihr Friseur

COIFFEUR La Belle

Inh. Anastasia Tzampazi
Friseurmeisterin

55257 Budenheim · Stefanstraße 5 · Tel. 06139/6392

Ich habe Urlaub vom 24.07. - 08.08.2023 und bin ab 09.08.2023 gerne wieder für Sie da.

Ich wünsche meinen Kunden und allen Budenheimern viel Spaß auf dem Rheinuferfest.

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0171 / 3311150

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Telefon: 0160 / 7075866

Suche

**BMW, Mercedes, Audi
und andere Fabrikate,**
gerne auch ältere Modelle mit
Mängeln.

Gerne alles anbieten unter
Tel.: 0176/22051453 auch So.

Katze Minnie vermisst in Budenheim,

längeres, rotes Fell, grüne Augen,
menschenscheu,
hat Transponder,
**bitte melden bei Fam. Fellgiebel
Tel.: 0151 - 70028840**

**Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen**
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Malerfachbetrieb Farb- Design

- Farben, Tapeten
- Lackierungen
- Mal & Spachteltechniken
- WDVS, Putz, Trockenbau
- Innungsfachbetrieb
- DQB Fachbetrieb



Malermeister Auerbach Budenheimer Parkallee 5 55257 Budenheim
Tel: 06139/9629950 info@malerfachbetrieb-farb-design.de
Fax: 06139/721998 www.malerfachbetrieb-farb-design.de

Was ist

Glück!

Freude teilen. Anderen Menschen
helfen. Auch das macht glücklich.
Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit
für Menschen mit Behinderungen.
Schenken Sie sich und anderen
ein Stück Glück.

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Zukunft«
www.bethel.de

Bethel

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

**EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!**

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice
- Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- Autoglas**
Reparatur- oder Austausch

HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Orang-Utans, Luchse oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Telefon: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Stellenmarkt



Dachdecker sucht Arbeit

- alles rund ums Dach -

Tel.: 0152/17286684

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



KÖNIG

HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**